

BÜTTELBORN - Über seine Aktivitäten informierte der Partnerschaftsverein Büttelborn-Hoerdt.

Mit kleinen Schritten zum Erfolg – so lautet die Devise des im Dezember 2015 gegründeten Partnerschaftsvereins Büttelborn-Hoerdt. Langfristiges Ziel ist eine offizielle Städtepartnerschaft. Bis es soweit ist, pflegt und vertieft der Verein die freundschaftlichen Beziehungen zur französischen Gemeinde nahe Straßburg im Elsass.

Um den Verein in der Gemeinde zu etablieren und seine Arbeit bekannt zu machen, wird er in nächster Zeit an mehreren Veranstaltungen teilnehmen, etwa an der Gewerbeschau am 23. und 24. April in Büttelborn. Dort sollen französische Produkte verkauft werden. Auch beim autofreien Sonntag „Der Kreis rollt“ am 22. Mai präsentiert er sich in Büttelborn und Worfelden.

„Die Partnerschaft lebt von der Teilnahme der Bürger und Vereine“, betonte Vorsitzende Gabriele Leinberger beim Infoabend im Büttelborner Volkshaus, zu dem rund 20 Interessierte gekommen waren.

Es sei auch gar nicht so leicht gewesen, einen passenden Ort zu finden, nachdem vor zwei Jahren die Idee gereift war, freundschaftliche Kontakte zu einer anderen Gemeinde zu suchen, erklärte Leinberger. Die gute Erreichbarkeit – Hoerdt ist rund 185 Kilometer entfernt von Büttelborn – sowie drei Gemeinsamkeiten, die beide Gemeinden prägen, haben schließlich den Ausschlag gegeben: Fastnacht, Störche und Spargel. „Es ist wichtig, dass wir uns über die Grenzen hinweg austauschen können“, sagte Leinberger. Jeder dürfe eigene Ideen einbringen.

In Büttelborn noch Überzeugungsarbeit

Der stellvertretende Vorsitzende, Dieter Gölzenleuchter verwies darauf, dass die Politik in Hoerdt voll hinter dem Projekt stehe, in Büttelborn dagegen noch etwas Überzeugungsarbeit zu leisten sei. Der Verein müsse beweisen, dass die Beziehungen zwischen den Orten ausgebaut werden könnten. „Das muss man behutsam angehen“, so Gölzenleuchter. Ende Mai soll es einen ersten Besuch der französischen Freunde in Büttelborn geben, die in Gastfamilien unterkommen sollen.

Langfristig stellt sich der Vorstand vor, dass aus der Städtefreundschaft Austauschprogramme erwachsen, etwa für Schüler oder Auszubildende, die so Auslandserfahrungen sammeln könnten.

Kontakt Wer Interesse an einer Mitarbeit oder Fragen hat, kann sich per Mail an info@jumelage-buettelborn.de informieren.